

## SV Sumiswald-FC Kirchberg II 2:2 (1:0)

Der FCK startete besser ins Spiel und kam bereits nach 3 Minuten zur ersten Chance, als Matthias Nyffenegger eine schöne Flanke von Aellig nur knapp verfehlte. In der nächsten nennenswerten Szene machte der schwache Schiedsrichter das erste mal auf sich aufmerksam, als er nach einem klaren Foul an Aellig im Strafraum unverständlicherweise nicht auf Penalty für die Gäste entschied. Danach blieben Torchancen Mangelware, das Spiel lebte vor allem von vielen, zum Teil hart geführten Zweikämpfen. Ein solcher hätte nach einer halben Stunde zwingend einen Platzverweis gegen Sumiswald zur Folge haben müssen, als ein bereits verwarnter Spieler des Heimteams Von Ballmoos brutal von den Beinen holte...nur der Spielleiter sah dies auch hier anders! Sumiswald hatte seine bis dahin einzige Möglichkeit mit einem Weitschuss von Wisler, bei welchem sich Notaro im FCK-Tor mächtig strecken musste. Kurz vor der Pause entschied der Spielleiter wieder zu unrecht auf Foulspiel knapp ausserhalb des Strafraums, Verteidiger Kämpf hatte zuvor klar den Ball gespielt. Der anschliessende Freistoss wurde vom Sumiswalder Schützen dann sehenswert ins Lattenkreuz gezirkelt, Notaro hatte keine Abwehrchance und das Heimteam konnte mit einer 1:0-Führung in die Pause gehen, während die Kirchberger die Pause dazu brauchten, die vom Schiri strapazierten Nerven wieder zu beruhigen.

Dies gelang offenbar ausgezeichnet, der FCK startete Furios in die 2.Halbzeit. Bereits nach wenigen Sekunden hatte Aellig den Ausgleich auf dem Kopf, setzte seinen Abschluss aber freistehend knapp neben das Tor. Nur eine Minute später war es dann M.Burkhard, welcher zum verdienten Ausgleich traf. Kirchberg marschierte weiter nach vorne und ging in der 55.Minute in Führung, Aellig hatte herrlich getroffen und hätte wenig später mit seinem gefühlvollen Schlenzer beinahe noch einen draufgesetzt. Kirchberg kontrollierte nun Spiel und Gegner nach belieben und als 20 Minuten vor Schluss ein Spieler des Heimteams mit Gelb/Rot vom Platz musste schienen die Gäste auf dem besten Weg zum Sieg. M.Nyffenegger, Linn, M.Burkhard und 2 mal der eingewechselte Geiser hatten hochkarätige Chancen das Spiel frühzeitig zu entscheiden. Dann trat noch einmal der Spielleiter auf den Plan und stellte auch den an diesem Tag besten Kirchberger Valentin Aellig mit Gelb/Rot vom Platz, dies nachdem er den Abstand nach einem Freistoss nicht eingehalten hatte. Ein absolut lächerlicher Entscheid. Trotzdem hatte Kirchberg weiter alles im Griff...bis in die 90.Minute, als ein SVS-Angreifer im Strafraum zu Fall kam und einen Penalty zugesprochen erhielt, diesmal allerdings zu recht. Sumiswald liess sich diese Chance nicht entgehen und glich zum glücklichen 2:2 aus.

Kirchberg darf sich allerdings nicht nur über den miserablen Schiedsrichter beschweren, sondern muss sich auch den Vorwurf gefallen lassen, das Spiel mit seinen zahlreichen Chancen nicht viel früher entschieden zu haben. Zwar ist der FCK nun seit vier Spielen ungeschlagen, hat heute aber sicher 2 Punkte verschenkt!

Tore: 43. 1:0; 47. M.Burkhard 1:1; 55. Aellig 2:1; 90. 2:2 (Foulpenalty)

FC Kirchberg II: F.Notaro; Kämpf, Grunder, Marcin, Von Ballmoos; R.Burkhard (75.Passarelli), R.Notaro (80.Geiser), Rumasuglia, Aellig; M.Nyffenegger (60. Linn), M.Burkhard.

Bemerkungen: 70. Platzverweis Sumiswald, 80. Platzverweis Aellig